

gedruckt am: 04.04.2025

Bestandsname

Seitz, Gustav

Bestandsbildung (Person)

Seitz, Gustav (1906-1969)

Art des Bestandes

Nachlass

Tektonik

Einzelbestände

Umfang (laufende Meter)

8,00

Laufzeit

1899 - 2007

Inhalt

Personalien, Tagebücher, Ausstellungsunterlagen, Atelierbedarf, Zeitungsartikel, Veröffentlichungen von ihm und über ihn, Lehrtätigkeit, umfangreiche Korrespondenz mit Museen, Galerien, Kunstvereinen und Künstlerkollegen, Fotografien, Unterlagen zur Familie, Familienkorrespondenz, Unterlagen zur Ausbildung und Lehrtätigkeit, Mitgliedschaften, Ehrungen

Geschichte

Erste Kontakte zwischen dem Archiv und Gustav Seitz bestanden seit 1965. Eine erste Übergabe von Korrespondenzen erfolgte im Jahr darauf. Die Witwe von Seitz übergab dem Archiv 1972 weitere Unterlagen, bestehend aus weiterer Korrespondenz und Tagebüchern. In den 1980er Jahren erfolgten mehrere Übergaben an das Archiv. Weitere Unterlagen wurden in den 1990er und 2000er Jahren durch die Schwägerin von Seitz sowie die Gustav-Seitz-Stiftung übergeben. Der Restnachlass wurde dem Archiv 2012 von der Gustav-Seitz-Stiftung übermittelt. Ebendiese schickte im Juni 2015 eine kleinere Nachlieferung. Im Jahr 2017 erwarb das Archiv einen Brief mit einer Zeichnung von Gustav Seitz.

Erschließung und Verzeichnung

Erschließungszustand

verzeichnet

Art der Erschließung

Schreibmaschine

Verzeichnungsschritt

Erstverzeichnung

Erschließungszustand

verzeichnet

Art der Erschließung

Datenbank (Faust)

Verzeichnungsschritt

Bearbeitung

Erschließungszustand

verzeichnet

Art der Erschließung

Datenbank (WissKI)

Verzeichnungsschritt

Neuverzeichnung

Verwahrende Institution

Nürnberg, Deutsches Kunstarchiv im Germanischen Nationalmuseum

DEUTSCHES KUNSTARCHIV im Germanischen Nationalmuseum